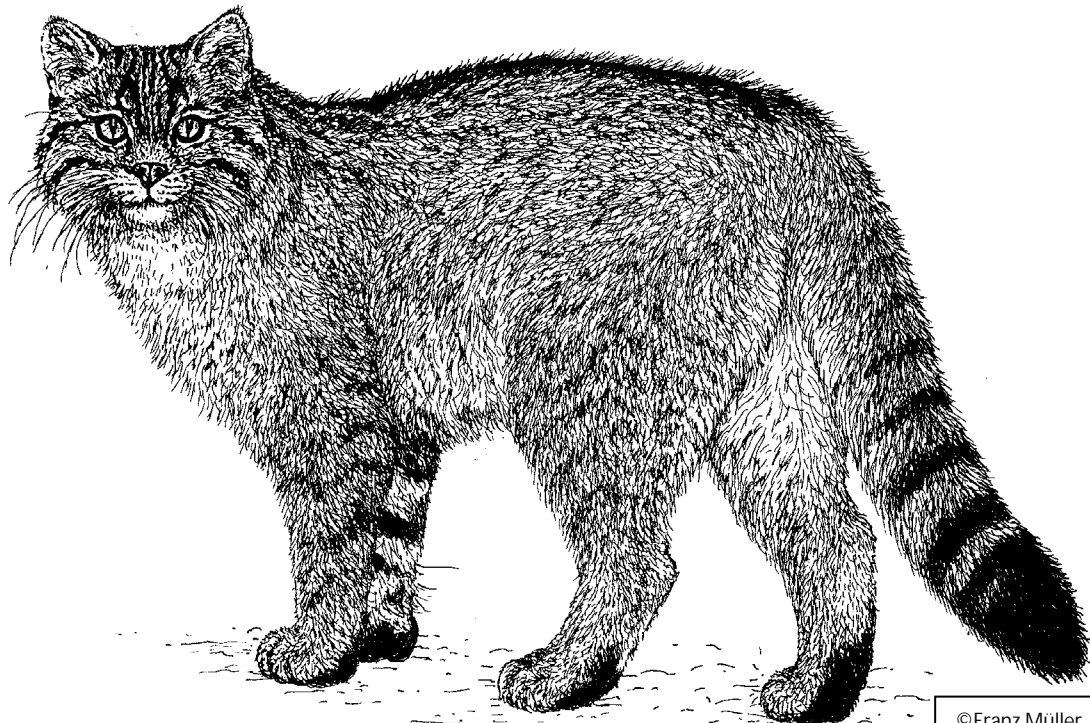


Arbeitskreis Wildbiologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen e. V.

An-Institut des Fachbereichs Veterinärmedizin und interdisziplinäres Lehr- und  
Forschungszentrum für Wildbiologie an der Justus-Liebig-Universität Giessen,  
Leihgesterner Weg 217, 35392 Giessen, Tel.: 0641-99-37720, 37721

**FELIS-Symposium 16. und 17.10.2014 im AKW-Zentrum**  
(Strahlencentrum der Universität, Leihgesterner Weg 217, 35392 Giessen)



©Franz Müller

Bereits im ausgehenden 19. Jahrhundert wurde in der Giessener Veterinärmedizin Wildkatzenforschung betrieben. Die Ergebnisse zur Anatomie und Ernährung haben heute noch Bestand und führten u.a. dazu, dass die Wildkatze in Hessen bereits im Jahre 1910 unter Schutz gestellt wurde. Mit dem Projekt FELIS wurde 2007 diese Tradition wieder aufgenommen. Es wurde versucht, durch die Untersuchung von toten Wildkatzen neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen und gleichzeitig den Monitoring-Auftrag der FFH-Richtlinien zu erfüllen.

Organisation vor Ort: Dr. Klaus Volmer ([klaus.volmer@vetmed.uni-giessen.de](mailto:klaus.volmer@vetmed.uni-giessen.de), 0171-26 17 803)

## Programm

### Donnerstag, 16. 10. 2014 Morphologie-Workshop

- 13.00 Uhr** Begrüßung **K. Volmer**  
Ort: Foyer Strahlenzentrum (Wildbiologie –Zentrale), danach Verlegung ins LHL oder in die Patho (je nach Tierseuchenlage)
- 13.30 Uhr** **U. Eskens (LHL), F. Müller (AKW), S. Steeb (AKW)**  
**Wildkatzen-Sektionspräsentation** im LHL oder in der Pathologie  
Teilnahme **nur nach Voranmeldung, eigene Schutzkleidung (Schutzkittel, saubere Gummistiefel) muss mitgebracht werden.**  
Nach der Sektionspräsentation geht es zurück ins Strahlenzentrum.
- 16.00 Uhr** Kaffeepause (Foyer Strahlenzentrum)
- ab etwa 16.30 Uhr** **Vorträge Themenkreis Morphologie/Morphometrie (je 30 min)**  
Ort: Hörsaal Strahlenzentrum  
Moderation: **W. Hecht (AKW)**  
**F. Müller (AKW) & R. König (AKW)**  
Morphometrische Datenauswertung unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht  
**M. Fischer & M. Krüger (Uni Jena)**  
Morphologische Identifikation Thüringer und slowakischer Wildkatzen

anschließend Diskussion und danach

Formulierung eines gemeinsamen Steckbriefs/Standardprotokolls der Untersucher zu Parametern und Maßen der Europäischen Wildkatze

Abends fakultativ gemeinsames Essen, Videos oder Vortrag und Ausklang im Strahlenzentrum

### Freitag, 17.10.2014 Symposium Vorträge (à 20 min)

- 9.00 Uhr** **Vorsitzender Prof. Dr. M. Lierz (AKW)**  
Grusswort
- 9.15 Uhr** **K. Volmer (AKW)**  
Einführung Projekt FELIS
- 9.30 Uhr** **THEMENKREIS „STRATEGISCHES & LOGISTISCHES“**  
Moderation: **J. Lang**  
**Y. Henky, FENA Giessen**  
Totfund-Sammelnetz von Hessen-Forst - aktuelle Verbreitung der Wildkatze in Hessen  
**K. Hupe(JagdEinrichtungsbüro, Fürstenhagen) und Dr. A. Jacob (NLWKN)**  
Aktuelles Wildkatzen-Totfundmonitoring in Niedersachsen und erste Ergebnisse  
**T. Mölich (BUND Wildkatzenbüro, Hørselberg-Hainich)**  
Rettungsnetz Wildkatze – Aktuelle Entwicklungen

- O. Simon (Tierökologie Laubach)**  
Bedeutung der Totfundanalyse für das landesweite FFH-Monitoring
- 11.00 Uhr Kaffeepause und Posterbesprechung**
- 11.30 Uhr THEMENKREIS „GENETIK“**  
**Moderation: G. Reiner**
- C. Nowak, A. Tiesmeyer & K. Steyer (Senckenberg, Gelnhausen)**  
Quantifizierung des Hybridisierungsgrades im deutschen Wildkatzenbestand
- K. Steyer, A. Tiesmeyer, T. Mölich, B. Vogel & C. Nowak**  
Genetische Populationsstrukturen der Wildkatze in Deutschland – Ergebnisse einer 7-jährigen Bestandsaufnahme
- H. Bauer, LABOKLIN**  
Differenzierung zwischen Wild- und Hauskatze mittels Mikrosatellitenanalyse
- W. Hecht, J. Reinholz, F. Müller, K. Volmer & U. Schleenbecker**  
Sequenzanalysen mitochondrialer DNA bei Haus- und Wildkatzen im Hinblick auf die Differenzierung maternaler Linien
- N. Schury, A. Hellmann & U. Schleenbecker (BKA Wiesbaden)**  
Individualisierung von Wildkatzen mittels STR-Analyse und die mögliche Differenzierung zu Hauskatzen.
- 13.15-14.00 Uhr Mittagpause und Posterbesprechung**
- 14.00 Uhr THEMENKREIS „PHYSIOLOGIE, PATHOLOGIE, EPIDEMIOLOGIE“**  
**Moderation: T. Eisenberg**
- J. Lang (Tierökologie Laubach)**  
"Die Katze lässt das Mäusen nicht: Aktuelle Ergebnisse einer Nahrungsanalyse an Europäischen Wildkatzen aus dem Zentrum ihrer Verbreitung."
- M. Götz (Brumbachwild, Grillenberg)**  
Altersbestimmung anhand von Zähnen – Höchstalter und die Verteilung von Altersklassen bei Straßenverkehrsoptern
- U. Eskens (AKW)**  
Pathologie-Ergebnisse, Todesursachen
- K. Volmer (AKW)**  
Infektionskrankheiten und Artenschutz am Beispiel Wildkatze
- J. Hirzmann (Parasitologie, JLU)**  
Magenwürmer der Wildkatze
- S. Steeb (AKW)**  
Parasiten der Wildkatze -Bedeutung für Hauskatze und Mensch
- 16.30 Uhr Kaffeepause und Posterbesprechung**
- 17.00 Uhr THEMENKREIS ÖKOLOGIE**  
**Moderation O. Simon**
- M. Herrmann (OEKO-LOG, Parlow)**  
Auswirkungen der Lebensraumzerschneidungen auf die Wildkatze

**M. Dietz, K. Bögelsack, J. Lang & O. Simon (Tierökologie Laubach)**

Kyrill und die Wildkatze: Ergebnisse einer Telemetriestudie aus dem Rothaargebirge

**M. Götz (Brumbachwild, Grillenberg)**

Forschung, Monitoring und der Umgang mit Verbreitungsdaten als Grundlage zur Ermittlung des Erhaltungszustands der Wildkatze in Sachsen-Anhalt

**S. Jerosch (Forstzoologie TU Dresden)**

Wildkatzen in einer Offenland-geprägten Kulturlandschaft : Raum-Zeit-Muster und Habitatwahl

### **Synopsis der Veranstaltung gegen 18.45h**

#### **Poster**

**M. Krüger (Uni Jena)**

"Signifikanz und Variabilität morphometrischer Merkmale von Wild- und wildfarbenen Hauskatze aus dem sympatrischen Vorkommen in Thüringen"

**S. Steeb (AKW)**

Lungenwürmer

**L. Straehle (AKW)**

MDR1-System der Wildkatze

**S. Steeb, Dr. U. Eskens, K. Volmer & C. Bauer (AKW)**

Endoparasite fauna of European wildcats (*Felis silvestris silvestris*) from Germany and Luxembourg.

### **Fortbildungs-Anerkennung LTK-Hessen 11h; ansonsten nach Teilnahmedauer**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie unbedingt Ihre Teilnahme zur Veranstaltung formlos per E-mail an ([klaus.volmer@vetmed.uni-giessen.de](mailto:klaus.volmer@vetmed.uni-giessen.de)) und teilen Sie uns auch mit, ob Sie am gemeinsamen Mittagessen am Freitag, 17.10. 2014 teilnehmen möchten !!!!